



Wegleitung für ambulante Patientinnen und Patienten

Herzlich willkommen
im Kantonsspital

Wir wünschen Ihnen einen
angenehmen Kurzaufenthalt

Kantonsspital



Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Informationen vor Ihrem Eintritt	3
Wertsachen / operationsbehindernde Objekte	3
Anästhesie	3
Erkältungen, Grippe und andere Infektionen	4
Medikamente	4
Essen & Trinken	4
Kleidung	4
Wartezeiten	5
Nach der Operation	5
Rund um die Versicherung	5
Apotheke (Medikamentenverkauf)	5
Rückkehr nach Hause	6
Verhalten zu Hause	6
Standorte und wichtige Telefonnummern	7
Lageplan Kantonsspital	8



Liebe Patientin, lieber Patient

Ihre Ärztin beziehungsweise Ihr Arzt hat Sie zur ambulanten Behandlung im Kantonsspital Schaffhausen angemeldet. Wir heissen Sie herzlich willkommen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden besorgt sein, Ihren kurzen Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.

Informationen vor Ihrem Eintritt

In der Regel erhalten Sie vor Ihrem Eintritt ein schriftliches Aufgebot und weitere Unterlagen. Bitte lesen Sie diese in aller Ruhe durch.

Wertsachen / operationsbehindernde Objekte

Wir möchten Sie bitten, Ihre Wertsachen (Schmuck und grössere Geldbeträge) nach Möglichkeit zu Hause zu lassen. Bevor Sie in den Operationssaal gebracht werden, müssen Sie vor Teil- und Vollnarkosen aus Sicherheitsgründen Zahnprothesen und Kontaktlinsen sowie Piercings und Fingerringe entfernen. Bitte entfernen Sie ausserdem den Nagellack, wenn Sie an der Hand operiert werden.

Anästhesie

Kurz vor Ihrer Operation findet ein Anästhesie-Aufklärungsgespräch mit Ihrer Anästhesistin oder Ihrem Anästhesisten statt. Sie erhalten dazu Zugang zu einem digitalen Gesundheitsfragebogen, den Sie bitte so rasch wie möglich ausfüllen. Falls es notwendig ist, Sie zu einem früheren Zeitpunkt zu sehen, werden wir Sie zu einem entsprechenden Termin einladen.



Erkältungen, Grippe und andere Infektionen

Kontaktieren Sie uns (Tel. 052 634 27 30) oder Ihre Hausärztin / Ihren Hausarzt, falls vor dem geplanten Operationstermin Folgendes eintritt: Fieber über 37.5° C mit Husten und Schnupfen (Erkältung), Verschlechterung Ihres Gesundheitszustandes, Schürfwunden / Verletzungen oder entzündliche Hautveränderungen (Pickel) im Operationsbereich. Achten Sie besonders bei Operationen an Gelenken und Knochen darauf, dass die Haut im Operationsbereich intakt und unbeschädigt ist – ist dies nicht der Fall, setzen Sie sich mit Ihrer/Ihrem Operateur/-in in Verbindung.

Medikamente

Falls Sie einen Medikamenten- oder Allergiepass besitzen, nehmen Sie diesen bitte am Operationstag mit und auch zur Anästhesiesprechstunde, sofern Sie dazu aufgebeten werden.

Essen & Trinken

Bitte erscheinen Sie am Operationstag nüchtern und halten Sie beim Essen und Trinken die Zeitabstände ein, die auf dem Anästhesie-Aufklärungsbogen angegeben sind. Falls Ihr Eingriff in Lokalanästhesie stattfindet (ohne Sedation), dürfen Sie normal essen und trinken.

Kleidung

Bitte nehmen Sie bequeme Kleidung mit (Trainer, T- Shirt, Turnschuhe). Falls Sie einen Gips bekommen, denken Sie an weite Ärmel und weite Hosen, sowie bei Schienen an die passenden weiten Schuhe. Wenn Sie auf Stöcke angewiesen sind, ist das Tragen einer Handtasche umständlich. Besser eignet sich ein Rucksack. Falls Sie Gehstöcke besitzen, bringen Sie diese bitte zum Eingriff mit. Sie können Gehstöcke aber auch im Spital kaufen.



Wartezeiten

Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie nicht sofort nach Ihrem Eintritt operiert werden. Wir bemühen uns, Ihre Wartezeit so kurz wie möglich zu halten, eine solche lässt sich aber nicht immer vermeiden!

Nach der Operation

Nach der Operation ist für Sie eine Ruhepause unter fachkundiger Aufsicht vorgesehen, die je nach Eingriff eine bis mehrere Stunden dauern kann. Falls Sie nach dem Eingriff Hunger bekommen, bieten wir Ihnen gerne einen leichten Snack an.

Rund um die Versicherung

Wir bitten Sie, die Versicherungskarte Ihrer Krankenkasse mitzunehmen. Falls Sie seit Ihrer letzten Behandlung die Krankenkasse gewechselt haben, melden Sie dies bitte der Patientenaufnahme. Bitte denken Sie daran, dass Ihr Arbeitgeber bei Unfall unverzüglich eine Unfallmeldung braucht! Mit den vollständigen Angaben ermöglichen Sie es uns, direkt mit der Versicherung abzurechnen. Wir möchten Sie auch darüber informieren, dass Sie als ambulanter Patient keinen Anspruch auf ein Privatzimmer haben. Sollte es nötig werden, dass Sie länger als 24 Stunden im Spital bleiben müssen, wird Ihnen ein Zimmer zugewiesen, das Ihrem Versicherungsstatus entspricht.

Apotheke (Medikamentenverkauf)

Falls Sie Medikamente benötigen, können Sie Ihr Rezept am Schalter der Spitalapotheke einlösen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr / 13.30–16.30 Uhr
Der Schalter befindet sich im Trakt A im 2. UG



Rückkehr nach Hause

Die Entlassung erfolgt, sobald Sie sich genügend erholt haben und dies aus medizinischer Sicht vertretbar ist. Bitte beachten Sie, dass Sie während rund 24 Stunden unter Medikamenteneinwirkung stehen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie von der Station aus den Heimweg in Begleitung antreten können. Wenn Sie einen flexiblen Abholdienst organisieren, nehmen Sie bitte am Operationstag die entsprechende Telefonnummer mit. Beachten Sie insbesondere die nachfolgenden Einschränkungen:

- Sie stehen unter Medikamenteneinwirkung und sind deshalb aus gesetzlicher Sicht für 24 Stunden nicht fahrtüchtig. Bei Eingriffen in Lokalanästhesie besprechen Sie sich bitte mit Ihrem Operateur.
- Sie dürfen keine Maschinen bedienen und keine wichtigen Entscheidungen treffen (z. B. Verträge unterschreiben)
- Stellen Sie sicher, dass Sie zu Hause für den oben genannten Zeitraum eine Betreuung durch eine zuverlässige Person haben.

Verhalten zu Hause

Gönnen Sie sich bitte eine Schonfrist. Meiden Sie den Konsum von alkoholhaltigen Getränken. Nehmen Sie die verordneten Schmerzmittel in den angegebenen Abständen, auch wenn die Schmerzen gering sind. So vermeiden Sie plötzlich auftretende stärkere Schmerzen. Bei Beschwerden wie etwa erschwerte Atmung, aussergewöhnliche Schmerzen, Kopfschmerzen, Nachblutung, Schwellung, Gipsdruck, Nackensteife, Fieber, auffallende Blässe, Schwindel oder Herzbeschwerden melden Sie sich bitte bei uns. Weisen Sie bei einem solchen Anruf ausdrücklich auf Ihren ambulanten Eingriff hin.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantonsspitals wünschen Ihnen einen möglichst angenehmen Aufenthalt im Spital und eine rasche Genesung.



Standorte und wichtige Telefonnummern

Tagesstation Trakt B / 2. OG	7.00–18.00 Uhr	052 634 31 20
Anästhesie-/Schmerzprechstunde Trakt B / 2. OG	8.00–16.00 Uhr	052 634 31 28
Apotheke / Medikamentenschalter Trakt A / 2. UG	9.00–12.00 Uhr 13.30–16.30 Uhr	052 634 24 10
Zentrales Ambulatorium (Chirurgie) Trakt A / EG	8.00–11.30 Uhr 13.30–17.00 Uhr	052 634 27 40
Frauenklinik Ambulatorium Trakt D / EG	8.00–12.00 Uhr 13.00–17.00 Uhr	052 634 23 44
Oberarzt Anästhesie		052 634 85 13
Oberarzt Chirurgie		052 634 87 86
Tagesarzt Frauenklinik		052 634 83 13
Radiologie Trakt A / 1. UG	7.00–12.30 Uhr 13.30–17.00 Uhr	052 634 22 22

Wartezeiten lassen sich leider nicht immer vermeiden.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Lageplan Kantonsspital



Spitäler Schaffhausen
Kantonsspital
Geissbergstrasse 81
8208 Schaffhausen

Telefon +41 52 634 34 34
kantonsspital@spitaeler-sh.ch
www.spitaeler-sh.ch